

IV. Reisende Botaniker.

Hr. Dr. Sadler befindet sich auf Befehl Sr. k. k. Hoheit des Erzherzogs Palatinus seit dem Frühlinge dieses Jahrs auf einer naturhistorischen Reise in Dalmatién. Da er die Kräuterkunde zum besondern Gegenstand seiner Untersuchung auswählt und seine Gewandtheit im Auffinden bekannt ist, auch aus den Bemühungen des Hrn. von Portenschlag und Dr. Visiani der botanische Reichthum jener Gegend zum Theil bekannt geworden ist; so lassen sich mit Recht reichliche Früchte von dieser Reise erwarten.

Hr. Dr. Poeppig befand sich zu Ende vorigen Jahrs in M. Cannelstown in Bedford County Pennsylvaniens, und beschäftigte sich ausschliesslich mit seinem Lieblingsstudium, der Botanik.

Zu Ende des Monats Mai sind abermals zwei für Sieber's Rechnung reisende Botaniker durch Salzburg nach Oberitalien passirt; sie werden besonders dem Monte Baldo ihre Untersuchung widmen. Auch Hr. Fleischer aus Eslingen ist zu Ende Mai's nach dem südlichen Tyrol abegereist, und hofft seine Reise bis gegen den Gardasee ausdehnen zu können.

Hr. Graf von Sternberg reisete von Prag über Grätz, wo mit Hrn. Dr. v. Vest mehrere Excursionen gemacht wurden, nach Triest, dann durch ganz Istrien, einen Theil von Friaul, und von Görz aus durch das ganze Isonzothal bis an den Predil und über den Rablersee nach Rabl und Bleyberg. In Klagenfurt wurden die Excursionen in Gesellschaft

des Hrn. Apothekers Traunfellner fortgesetzt, und endlich die Rückreise über Wien angetreten.

Hr. Baron von Welden besuchte im verflorbenen Sommer die Gebirge von Steiermark, und bestieg daselbst den Windberg, den Wildkam, den Hochschwab, und den großen Kalbling, die beträchtliche Ausbeute gewährten.

Hr. Apotheker Bernhold und Hr. Kaufmann Waizner zu Salzburg, machten einen botanischen Ausflug nach Berchtesgaden, um das dortige Gebirge, namentlich das Brett, zu besuchen, und die Alpenpartieen, welche sie sehr zweckmässig in ihren Gärten zu Salzburg angelegt haben, zu bereichern, was ihnen auch vollkommen glückte. Wir werden das Verzeichniß der Pflanzen des Bretts gelegentlich um so mehr mittheilen, als es dem Bezirke der baierischen Flora angehört.

Die beiden Pharmaceuten, Hinterhuber und Janach machten von Salzburg aus eine botanische Reise durch das Lungau, durch einen Theil von Oberkärnthen bis zum Großglockner bei Heiligenblut und kehrten durch die Zirkniz über Gastein nach Salzburg zurück.

Hr. Lappe, Pharmaceut aus Glogau, reisete über Dresden durch Böhmen nach Salzburg, besuchte von dort aus den Radstatter Tauern, die Hochgebirge von Lungau, und von Oberkärnthen, setzte sodann seinen Marsch von Heiligenblut durch die Zirkniz nach Gastein fort, ging von da durch einen Theil von Pongau und Pinzgau ins Zillerthal, wo besonders der Greiner untersucht wurde, und kehrte so-

dann durch Salzburg, über Linz und Prag nach Glogau zurück.

Die Herren Prof. Treviranus und Dr. Goepert reiseten von Schlesien, durch Böhmen nach Salzburg, besuchten von dort aus die Gebirge von Gastein und Oberkärnthen, bestiegen die Pasterze, und die Gamsgrube bei Heiligenblut, reiseten von dort über Lienz und Brixen nach Botzen, besuchten daselbst die Seiseralpe, und das Sleherngebirg und reiseten sodann über Inspruck durch Baiern zurück.

Die Herren Dr. Eschweiler und Apotheker Funck reiseten von München über Tegernsee nach Tyrol, bestiegen dort mehrere Hochgebirge, besonders die Seiseralpe und das Sleherngebirg, wo sie in Gesellschaft des Herrn Fleischer und Elsmann an 14 Tage verweilten, gingen dann über Kaldern und Rabbi durch das Hochgebirge ins Marthal, dann ins Suldenthal bis zum Wormserjoch, und kamen endlich durch das Oberinnthal und das Lechthal über Augsburg zurück.

Hr. Friedr. Mayer durchwanderte im Frühjahre die Gegend um Triest, reisete dann nach Italien, bestieg den Vesuv und andre dortige Gebirge und kam im August nach Treviso zurück, von wo aus noch einige der Euganeischen Hügel besucht wurden.

Wir hoffen mit Zuversicht über diese verschiedenen Reisen die Reiseberichte zu erhalten, und sind im voraus überzeugt, daß die Botanik dadurch erweitert, und die Flora von Deutschland mit einigen neuen Bürgern bereichert werden wird.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1825

Band/Volume: [8](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Reisende Botaniker 573-575](#)